Personal

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz**

Band (Jahr): **- (1991)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PERSONAL

Aufgrund des Golfkonflikts und des Kriegsausbruchs in Jugoslawien sah sich die Institution 1991 in personeller Hinsicht vor eine aussergewöhnliche Herausforderung gestellt. Um seine Tätigkeiten durchführen zu können, entsandte das IKRK ausser ehemaligen Delegierten und technischem Personal eine grosse Anzahl erfahrener Mitarbeiter vom Hauptsitz vor Ort.

Die Personalabteilung hatte in den Bereichen Personaleinstellung, -planung und -verwaltung für diese beiden Einsatzgebiete eine aussergewöhnliche Aufgabe zu erfüllen. Ausserdem war sie für die in mehr als 50 Delegationen tätigen Mitarbeiter zuständig. Monatlich beschäftigte das IKRK durchschnittlich:

- ☐ entsandte Kräfte: 725
- ☐ von den Nationalen Gesellschaften zur Verfügung gestellte Mitarbeiter: 194
- ☐ lokale Angestellte: 4 767

Diese Zahlen stellen einen absoluten Rekord in bezug auf die Anzahl der entsandten Kräfte und lokalen Angestellten dar, während die Zahl der von den Nationalen Gesellschaften zur Verfügung gestellten Mitarbeiter seit 1980 erstmals wieder einen so hohen Stand erreichte.

Am Hauptsitz waren monatlich durchschnittlich 663 Mitarbeiter beschäftigt (bei einem Haushalt für 640 Posten). Sie unterstützten die operationellen Einsätze oder waren in den Bereichen Grundsatz- und Rechtsfragen, Kommunikation und Verwaltung tätig.

Die Abteilung für Personalselektion rekrutierte 364 neue Mitarbeiter, darunter 276 Kräfte zur Erfüllung von Aufgaben im Feld (99 Delegierte, 22 Administratoren, 54 Dolmetscher, 30 Ärzte, 42 Spezialisten in paramedizinischen Bereichen, 29 Techniker).

Trotz der durch den Golfkrieg und seiner direkten Folgen hervorgerufenen Schwierigkeiten organisierte die Abteilung für Ausbildung Kurse zur Grund- und Weiterbildung für 1 250 im Feld oder am Hauptsitz tätige Angestellte und Mitarbeiter in leitender Stellung.

Im Rahmen einer Umstrukturierung wurde den zuständigen Stellen eine grössere Verantwortung im Bereich der Personalverwaltung übertragen. So wurden insbesondere die Planung und Zuteilung der im Feld tätigen Mitarbeiter dem Departement für operationelle Einsätze angegliedert, während dieselben Aufgaben im Hinblick auf die im Feld eingesetzten Administratoren nunmehr dem Departement für Finanzen und Verwaltung obliegen. Diese Umstrukturierung sollte auch die Verwaltung des gesamten Personals der Institution erleichtern.